

# Eintracht Oberrodtenbach II feiert Aufstieg

## Relegation zur Kreisliga B: Langenselbolds „Dreißiger“ verlieren – und steigen ab

**FUSSBALL** • Der SV 1930 Langenselbold wird in der kommenden Saison in Hanaus unterster Liga spielen – die Gründstädter sind aus der B-Liga abgestiegen. Im Relegations-Rückspiel zur Kreisliga B unterlagen die „Dreißiger“ Eintracht Oberrodtenbach II mit 0:3 (0:0). Auf der anderen Seite durften sich die Eintracht-Anhänger über die lang erhofften Aufstieg freuen.

Im Hinspiel vor einer Woche hatten sich die Kontrahenten noch 1:1 getrennt. Im Thermo-Fisher-Stadion erlebten die rund 213 Zuschauer zunächst einen ähnlich ausgeglichenen Spielverlauf wie in Oberrodtenbach. Allerdings waren es im ersten Abschnitt diesmal die Gäste, die sich die besseren Möglichkeiten erarbeiteten.

Eintracht-Spielertrainer Rico Kraut war zweimal aus aussichtsreicher Position zum Abschluss gekommen, doch wurde das Leder jeweils im letzten Moment auf der Selbolder Torlinie noch ge-

klärt. Erst rettete Dirk Lindner (21.), dann Peter Ambrozak (34.).

Die Hausherrn waren im gegnerischen Strafraum lediglich mit zwei Kopfbällen in Erscheinung getreten.

„Das war aber eigentlich nicht der Rede wert. Oberrodtenbach hatte etwas mehr

vom Spiel, wir haben bis auf die beiden Szenen ganz gut gestanden“, meinte SVL-Sprecher Alexander Kreuzer. Ansonsten waren Torraumzeiten in den ersten 45 Minuten Mangelware.

Nach der Pause blieb der C-Ligist am Drücker und ging auf Grund der größeren Spiel-

anteile dann auch folgerichtig in der 55. Minute durch Ronnie Barthelmie in Führung. „Das war ein Zufallstreffer, den haben wir am langen Pfosten völlig übersehen“, meinte Kreuzer.

Derselbe Akteur legte nach einem Alleingang zum 2:0 nach und avancierte damit

endgültig zum Aufstiegshelden (71.). Als dann nur fünf Zeigerumdrehungen später nach Vorarbeit von Kraut Dominik Rohrbeck zum 3:0 nachlegte (76.), war die Begegnung entschieden.

Die Selbolder Mannschaft um Spielertrainer Dominik Sauer hatten nicht mehr die Kraft dem noch etwas entgegenzusetzen, war ohnehin auch spielerisch der Eintracht in beiden Relegationsspielen unterlegen.

Dass dann Sauer seiner Enttäuschung freien Lauf ließ und nach wiederholtem Foulspiel vorzeitig mit der Gelb-Roten Karte vom Feld musste, fiel nicht mehr ins Gewicht (80.). Kreuzer erwies sich als fairer Verlierer: „Der Rodtenbacher Sieg ist über die 90 Minuten gesehen absolut in Ordnung. Gratulation zum Aufstieg.“ ■ **ard**

Tore: 0:1 Barthelmie (55.), 0:2 Barthelmie (71.), 0:3 Rohrbeck (76.) – Schiedsrichter: Schäfer (Ober-Mockstadt) – Zuschauer: 150 – Beste Spieler: – / Kraut, Barthelmie – Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rot für den Langenselbolder Sauer (80.).



**Aufstieg gemeistert: Der Jubel bei den Oberrodtenbacher Spielern kannte nach dem Schlusspfiff keine Grenzen. • Foto: Kalle**